

Ernährungsberatung (dual)

Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG)
Bachelor of Arts



Allgemein

Ernährungsphysiologische Grundlagen

Der Studiengang qualifiziert Sie für die professionelle Ernährungsberatung. Sie lernen, wie Sie gesundheitsförderndes Ernährungsverhalten wissenschaftlich fundiert vermitteln und durch Bewegungsprogramme sowie psychologische Strategien dauerhaft stabilisieren.

Kurzinfo

Abschluss: Bachelor of Arts

Art des Studiums: Duales Studium mit einer Kombination aus betrieblicher Ausbildung und einem Fernstudium mit kompakten Lehrveranstaltungen

Anerkennung: Akkreditierter und staatlich anerkannter Studiengang sowie Zulassung durch die staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU), Akkreditierungsurkunde

Studienstart: Jederzeit möglich

Anmeldung: Jederzeit möglich

Dauer: 7 Semester / 42 Monate mit Lehrveranstaltungen mit insgesamt 61 Tagen

Studiengebühr: wird im Regelfall vom Arbeitgeber übernommen

Fachqualifikation Diabetes: Absolventen bestimmter Studienabschlüsse (u.a. Bachelor of Arts Fitnessökonomie) der DHfPG haben die Möglichkeit, die „Fachqualifikation Diabetes“ zu erwerben.



Deutsche Hochschule
für Prävention und Gesundheitsmanagement
University of Applied Sciences

Kontakt

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen, die Sie rund um das Studium haben.

Studienberatung: +49 681 6855
150

Inhalte

Studieninhalte im Überblick

Es wird vermittelt, in welchem rechtlichen Rahmen eine präventive Ernährungsberatung stattfinden darf und wie sich Beratung und Therapie voneinander abgrenzen. Aspekte der Entwicklung, der Durchführung und der Evaluation von Ernährungsberatungskonzepten sowie das Qualitätsmanagement in der Beratung komplettieren die Fachinhalte der Ernährung. Ein fundiertes Ernährungswissen inklusive Warenkunde und Lebensmitteltechnologie sowie Kenntnisse zu biochemischen Zusammenhängen und Stoffwechselfysiologien werden vermittelt.

Da viele Ernährungsumstellungen, gerade für eine angestrebte Gewichts- und Körperfettreduktion, langfristig nur in Verbindung mit einem entsprechenden Bewegungsprogramm erfolgreich sind, werden auch trainingswissenschaftliche Grundlagen und Kenntnisse des gesundheitsorientierten Kraft- und Ausdauertrainings vermittelt. Ernährung und Psyche sind eng miteinander verknüpft, denn das Ernährungsverhalten wird auch durch mentale Einflüsse gesteuert. Daher spielen gesundheits- und ernährungspsychologische Aspekte eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, ein neues Essverhalten zu erlernen und langfristig beizubehalten. Ergänzend werden betriebswirtschaftliche Inhalte, z. B. Kenntnisse in Vertrieb, Service, Kommunikation und Marketing, vermittelt. Mit diesen Fachkompetenzen ausgestattet, können die Studierenden beispielsweise auch ein ökonomisch tragfähiges Konzept für eine kundenfreundliche Ernährungsberatung entwickeln sowie ein Werbe-/Marketingkonzept für die eigene Dienstleistung erstellen.

[Modulhandbuch \(PDF\) >](#)

[Studienverlaufsplan \(PDF\) >](#)

Perspektiven

Ausblick und Karrierechancen

Die Nachfrage nach Ernährungsinformationen und -beratung, gerade in Kombination mit Bewegungsprogrammen, wächst ständig und bietet auch vielfältige Möglichkeiten für eine selbstständige Tätigkeit, z. B. in Form einer freiberuflichen Tätigkeit als Schulungsfachkraft oder auch mit einem eigenen Ernährungsberatungskonzept.

Als Spezialist für präventiv orientierte Ernährungsberatung können Sie als Angestellter oder Selbstständiger in folgenden Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen erfolgreich tätig werden:

- Ernährungsfachpraxen
- Fitness- und Gesundheitsunternehmen
- Wellnesshotels und Kureinrichtungen
- Apotheken, Arztpraxen oder Ärztehäuser
- Krankenkassen
- Unternehmen der Lebensmittelindustrie
- Unternehmen mit einem eigenen Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Vereine, Sportverbände
- Volkshochschulen, Schulen und Bildungsanbieter
- Verlage, Medienunternehmen
- Pflegeeinrichtungen
- Öffentliche Beratungsstellen

Bewerbung

Zugangsvoraussetzungen

Insgesamt gibt es an der DHfPG sieben duale Bachelor-Studiengänge. Nachfolgend finden Sie die Zulassungsvoraussetzungen:

- Hochschulzugangsberechtigung
Allgemeine Hochschulreife bzw. der schulische Teil der Fachhochschulreife, Abschluss als Meister/Fachwirt, Fachschulabschluss oder Berufsbildungsabschluss
- Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen
Für die Suche nach einem geeigneten Unternehmen bietet die Hochschule eine kostenfreie Internet-Jobbörse unter www.aufstiegsjobs.de.

Bachelor-Studium ohne Abitur

Auch für Personen, die nicht über eine direkte Hochschulzugangsberechtigung verfügen, ist ein Bachelor-Studium an der Deutschen Hochschule grundsätzlich möglich.

Um als „beruflich besonders qualifizierte Person“ für ein Studium ohne Abitur zugelassen zu werden, sind von Interessenten eine Abschlussprüfung mit qualifiziertem Ergebnis in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf mit einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und eine mindestens zweijährige Tätigkeit in diesem oder einem verwandten Beruf vorzuweisen.

Studienstart und Anmeldung

Die Anmeldung ist jederzeit möglich.

Zur Anmeldung an der Hochschule gelangen sie [hier](#).

Ernährungswissenschaften